

**U107 Auenpararendzina aus sandig-schluffigen Hochwassersedimenten, z. T. über Schotter**
**Verbreitet auftretende Böden**

<b>Bodenformgruppe</b>	u-AZ01	
<b>Flächenanteil</b>	60–80 %	
<b>Nutzung</b>	LN, stellenweise Wald	
<b>Relief</b>	junge flachwellige Talae der Argen	
<b>Bodentyp</b>	Auenpararendzina (Kalkpaternia)	
<b>Ausgangsmaterial</b>	sandig-schluffige Hochwassersedimente der Argen, z. T. über Schotter	
<b>Bodenartenprofil</b>	Slu–Us–Ut3,G1–2(3)	4–12 dm
	S,G5–6	
<b>Karbonatführung</b>	karbonathaltig bis karbonatreich ab Bodenoberfläche	
<b>Gründigkeit</b>	mittel tief bis tief	
<b>Waldhumusform</b>	typischer und moderartiger Mull	
<b>Humusgehalt</b>	Oberbod. LN	mittel humos bis stark humos
	Unterboden	humusfrei bis schwach humos
<b>Bodenreaktion</b>	LN	schwach alkalisch bis neutral
	Wald	schwach alkalisch bis neutral
<b>Bodenschätzung</b>	ISla2, ISIIa2, ISIIIa2, ISIIIa3, LIIa2, SL3AI	
<b>Musterprofile</b>	keine Angabe	

**Begleitböden**

untergeordnet Auenpararendzina aus sandreichen Hochwassersedimenten; stellenweise Auengley-Auenpararendzina und Auenpararendzina-Auengley (u-AZ04, Kartiereinheit U116)

**Kennwerte**

<b>Feldkapazität</b>	gering bis mittel (200–370 mm)
<b>Nutzbare Feldkapazität</b>	hoch bis sehr hoch (140–220 mm)
<b>Luftkapazität</b>	mittel, im Unterboden stellenweise hoch
<b>Wasserdurchlässigkeit</b>	hoch
<b>Sorptionskapazität</b>	gering bis mittel (70–160 mol/z/m <sup>2</sup> )
<b>Erodierbarkeit</b>	hoch bis sehr hoch

**Bodenfunktionen nach "Bodenschutz 23" (LUBW 2011)**

<b>Standort für naturnahe Vegetation</b>	keine hohe oder sehr hohe Bewertung	
<b>Natürliche Bodenfruchtbarkeit</b>	mittel bis hoch (2.5)	
<b>Ausgleichskörper im Wasserkreislauf</b>	LN: sehr hoch (4.0)	Wald: sehr hoch (4.0)
<b>Filter und Puffer für Schadstoffe</b>	LN: mittel bis hoch (2.5)	Wald: mittel bis hoch (2.5)
<b>Gesamtbewertung</b>	LN: 3.00	Wald: 3.00

**Verbreitung und Besonderheiten**

junge Talae der Argen unterhalb von Steinenbach (Bodenseekreis)